

schnell darzustellen und farblos, es bringt daher die bei Anwesenheit von Arsen entstehende Färbung besser zur Anschauung und erwies sich auch bei den angestellten vergleichenden Versuchen schärfer als Zinnchlorür.

Die im Arzneibuch enthaltenen Präparate, welche auf Arsen untersucht werden sollen, prüft man folgendermaassen. 1 cc Acidum hydrochloricum wird mit 3 cc Reagens gemischt. Bei reiner und bei verdünnter Essigsäure, Phosphorsäure, Schwefelsäure, Glycerin werden je 1 cc mit 2 cc Salzsäure und 3 cc der unterphosphorigsauren Lösung versetzt. Je 1 g Calciumphosphat, Magnesium- und Natrium-Sulfat, Natriumphosphat, Brechweinstein und Zinkoxyd werden in 5 cc Salzsäure gelöst, beziehungsweise in gepulvertem Zustande angeschüttelt, und mit einem gleichen Volumen des obigen Reagens versetzt. 1 g Bismuthum subnitricum ist nach Vorschrift der Pharmakopöe (durch Erhitzen bis zum Aufhören der Dampfbildung) von Salpetersäure zu befreien, das Oxyd in 5 cc Salzsäure zu lösen und mit dem gleichen Volumen Reagens zu mischen. 1 cc Liquor ferri sesquichlorati wird durch Kochen mit 0,5 g Stannum chloratum und 2 cc Salzsäure entfärbt und mit 3 cc Reagens versetzt.

Zur Beurtheilung der optischen Bestimmung des Chinins und Cinchonidins theilt O Hesse*) eine Reihe von Thatsachen mit, welche gegen die Anwendbarkeit der optischen Methoden von de Vrij, Oudemans, Koppeschaar**) sprechen. Da die Mittheilung sich nicht wohl im Auszuge wiedergeben lässt, so muss ich mich damit begnügen, hier auf das Original aufmerksam zu machen.

Die Bestimmung der Alkaloide in den narkotischen Extracten erscheint den Herren O. Schweissinger und G. Sarnow***) nach den bisherigen Methoden†) immer noch zu umständlich, da selbst bei dem keinen Extractionsapparat erfordernden Ausschüttel-Verfahren mehrfache Ausschüttelungen zur quantitativen Gewinnung des Alkaloides erforderlich sind. Die Verfasser haben daher versucht letzteres Verfahren so abzuändern, dass das Alkaloid schon bei einer einzigen Ausschüttelung in das Lösungsmittel übergeht. Es gelingt dies, wenn das ätherische

*) Annalen d. Chemie **243**, 131.

) Diese Zeitschrift **24, 366.

***) Pharm. Centralhalle **31**, 771.

†) Vergl. diese Zeitschrift **29**, 228.